

Tierpark Lange Erlen



**Haben Sie Fragen
zum Thema Erben?
Wir sind gerne
für Sie da.**

**Stiftung Tierpark
Lange Erlen**



Stiftung Tierpark Lange Erlen
c/o Erlen-Verein Basel
Erlenparkweg 110 · 4058 Basel · 061 681 43 44
www.erlen-verein.ch · info@erlen-verein.ch

Tierpark Lange Erlen



**Sinnvoll vererben:
Danke, dass Sie an den
Tierpark denken.**

**Stiftung Tierpark
Lange Erlen**



Der Tierpark Lange Erlen gehört zu Basel wie die Fasnacht, der Rhein und die Fähren.



Tierpark Lange Erlen – die Perle im Kleinbasel

Der 1871 gegründete Tierpark Lange Erlen im Kleinbasel ist das ganze Jahr über gratis offen. Er wird von der Bevölkerung geschätzt und rege besucht. Zu entdecken sind vor allem einheimische Wildtiere wie Rothirsch, Damhirsch, Gämse, Fuchs, Wildschwein, Luchs, Wildkatze, Uhu – und als «Fremde» die Kapuzineraffen. In den Volieren und auf den Gewässern sind verschiedene Vögel zuhause. Im Erlebnishof sind Esel, Ponys, Ziegen, Schafe, Wollschweine, Kaninchen, Meerschweinchen, Hühner, Gänse, Tauben und Bienen zu sehen. In den letzten Jahren wurden viele naturnah gestaltete Gegehe und feste Wege realisiert. Die Tierhaltung erfolgt art- und fachgerecht durch bestens ausgebildete Tierpfleger nach neuesten Erkenntnissen.

Erlen-Verein Basel – Tradition und Moderne vereint

Der Erlen-Verein Basel mit 9500 Mitgliedern ist der Träger des Tierparks Lange Erlen. Er wird von einem freiwilligen Vorstand und einer professionellen Geschäftsleitung geführt. Der Erlen-Verein sorgt für die notwendigen Gelder für den Betrieb des Tierparks (Löhne der Mitarbeitenden in Tierpflege, Unterhalt und Administration, Futter für die Tiere, Unterhalt der Anlagen und Gebäude). Er plant den weiteren Aus- und Umbau des Tierparks und organisiert Spendensammlungen für Projekte. Es ist das Ziel, den Tierpark auch in Zukunft für die Bevölkerung gratis offen zu halten und keinen Eintritt zu verlangen. Dafür braucht es die breite Unterstützung von wohlgesinnten Gönnerinnen und Gönnern.

Die Stiftung Tierpark Lange Erlen verwaltet die Erbschaften im Sinne der Erblasser.



Stiftung Tierpark Lange Erlen – treuhänderisch aktiv

2006 wurde die Stiftung Tierpark Lange Erlen gegründet, um die Werte aus Erbschaften und Legaten zugunsten des Tierparks treuhänderisch im Sinne der lieben Verstorbenen zu verwalten. Ein fünfköpfiger Stiftungsrat sorgt dafür, dass die Werte bestmöglich angelegt sind und zweckbestimmt verwendet werden. Der Stiftungsrat setzt sich zusammen aus drei externen Persönlichkeiten, wovon eine das Präsidium inne hat, und zwei Delegierten des Vorstandes des Erlen-Vereins. Die Stiftungsrechnung wird – wie jene des Erlen-Vereins – jährlich durch eine anerkannte Revisionsfirma genau geprüft und der Kantonalen Stiftungsaufsicht zur Genehmigung vorgelegt. Ziel ist es, eine grössere Reserve für den Park aufzubauen.

So werden die Erbschaften im Tierpark eingesetzt

Dank Erbschaften und Legaten konnte die Stiftung in den letzten Jahren dem Tierpark einiges ermöglichen. So dienen jedes Jahr rund eine halbe Million Franken dem laufenden Unterhalt der Tiere und des Parks, damit dieser für alle offen bleiben kann. Darüber hinaus ermöglicht die Stiftung die Realisation von Projekten, für die sich kaum Sponsoren finden lassen, wie Investitionen in Wege und Infrastruktur (Wasser und Abwasser, Gas, Strom) sowie in Fahrzeuge und Geräte. Ende Jahr stellt der Vorstand des Erlen-Vereins Basel jeweils einen detaillierten Antrag an die Stiftung. Nach Beratung entscheidet der Stiftungsrat. Die bewilligten Gelder werden gemäss Zahlungsplan dem Verein überwiesen.

Darauf dürfen Sie sich verlassen: Ihr Erbe wirkt sich in unserem Tierpark nachhaltig aus.



Viel erreicht – noch mehr geplant

Der Tierpark Lange Erlen wird aufgrund eines 2003 vorgestellten Masterplanes seit 2006 Zug um Zug umgebaut und erweitert. Der Park ist das «Fenster der Natur unserer Region» mit vorwiegend einheimischen Tieren, die heute noch hier leben oder früher hier gelebt haben. Mit dieser Ausrichtung hat der Tierpark Lange Erlen eine klare didaktische Aufgabe und er ergänzt den Zoo Basel, der Tiere aus der weiten Welt zeigt, ideal. In den kommenden Jahren sind noch einige Projekte vorgesehen. Da sind Erbschaften und Legate zugunsten des Tierparks sehr willkommen. Die Stiftung Tierpark Lange Erlen bietet Gewähr dafür, dass diese Gelder zielgerichtet und verantwortungsvoll eingesetzt werden.

Können Sie sich den Tierpark als Erben vorstellen?

Wenn Sie die Möglichkeit haben, gewisse Werte nach Ihrem Willen zu vererben, so möchten wir Ihnen hiermit den Tierpark Lange Erlen als möglichen Erben empfehlen. Dafür müssen Sie in Ihrem Testament den Tierpark Lange Erlen – oder direkt die Stiftung Tierpark Lange Erlen – als Erben einsetzen. Auch Legate und Schenkungen zu Lebzeiten sind hochwillkommen. Stiftung und Erlen-Verein Basel zeigen sich dafür sehr dankbar. Als gemeinnützige Organisationen sind wir in BS und BL von den Erbschafts- und Schenkungssteuern befreit. Auf Wunsch übernehmen wir auch die Abwicklung ganzer Erbschaften. Zögern Sie nicht, sich bei Fragen zum Thema Erben vertrauensvoll an uns zu wenden. Wir sind für Sie da.